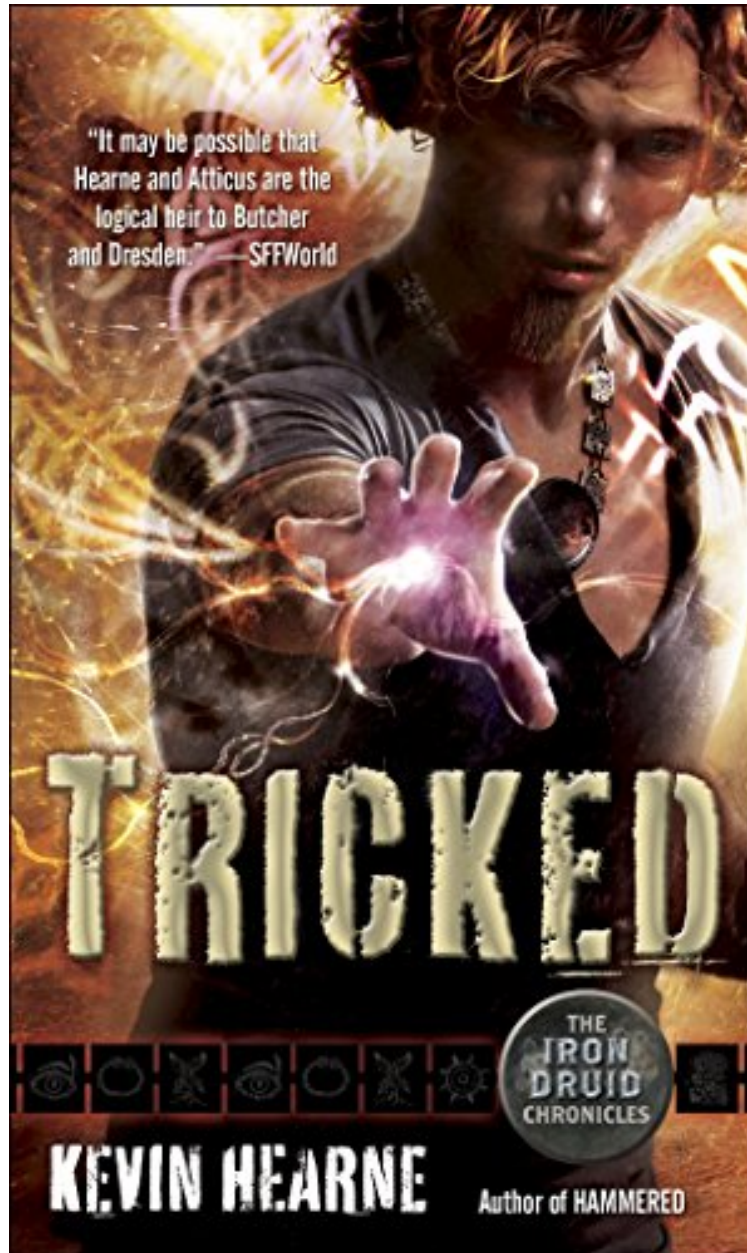


(Library ebook) Tricked: The Iron Druid Chronicles, Book Four (English Edition)

## Tricked: The Iron Druid Chronicles, Book Four (English Edition)

Von Kevin Hearne

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #69076 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-24Erscheinungsdatum: 2012-04-24File Name: B005O1BGIA | File size: 48.Mb

**Von Kevin Hearne : Tricked: The Iron Druid Chronicles, Book Four (English Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tricked: The Iron Druid Chronicles, Book Four (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Tuschungen, Tricks und WrstchenVon WortmagieWas lange whrt, wird endlich gut. Im April 2015 verkndete Kevin Hearne auf einer Lesung, die ich besuchte, dass er an einer High Fantasy Trilogie schreibe. Das ist so lange her, dass ich nicht mehr so recht daran glaubte, dass er dieses Projekt verwirklichen wrde, doch nun gibt es endlich konkrete Informationen: der erste Band A Plague of Giants wird voraussichtlich am 03. Oktober 2017 erscheinen! Ich freue mich riesig darauf! Hchste Zeit, mit The Iron Druid Chronicles zu Potte zu kommen, schlielich nhert sich diese Reihe ihrem Ende. 2017 mchte Hearne am neunten, angeblich finalen Band arbeiten. Nach der Lektre des vierten Bandes Tricked fehlen mir damit noch fnf Bnde und diverse Kurzgeschichten rund um den letzten Druiden.Atticus OSullivan muss sterben. Wer in Asgard ein Blutbad anrichtet, kann man nicht erwarten, unbehelligt weiterzuleben. Atticus hat keine Lust, ewig vor den Asen und jedem dahergelaufenen Donnergott zu fliehen. Also inszeniert er mithilfe des Trickster-Gottes Coyote seinen eigenen tragischen Tod. Ausgerstet mit einer neuen Identitt plant er, sich im Navajo-Reservat niederzulassen und sich dort in Ruhe der Lehre seiner Auszubildenden Granuaile zu widmen. Zuvor ist er Coyote allerdings einen Gefallen schuldig. Der Gott verlangt von ihm, die Goldvorkommen unter dem Reservat zu bewegen. Doch Coyote wre nicht Coyote, htte seine Bitte nicht einen Haken. Pltzlich steckt Atticus in einem Kampf mit wildgewordenen Skinwalkern, ohne zu wissen, wie er sie besiegen kann. Seine Magie wirkt bei den Gestaltwandlern nicht. Atticus muss sich etwas einfallen lassen, will er sein neues Leben beginnen, ohne unerwnschte Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Schon jetzt sind ihm die Asen auf der Spur. Was er braucht, ist ein Plan und vielleicht ein paar Wrstchen fr Oberon.Was fr eine Erleichterung. Atticus ist endlich wieder er selbst. Wisst ihr, whrend der Lektre des letzten Bandes Hammered habe ich mich oft gefragt, was eigentlich in ihn gefahren ist. Was war los mit ihm? Wieso lie er sich von Leif erpressen, ihn nach Asgard zu begleiten und die Asen anzugreifen? Ich verstand nicht, welcher Teufel ihn da geritten hat. Ich hielt ihn immer fr zu clever, um sich aus falschem Stolz auf so ein Himmelfahrtskommando einzulassen. Was auch immer es war, der Spuk ist vorbei. Atticus ist wieder Atticus und bereut die Entscheidung, Leif zu untersttzen, im Nachhinein zutiefst. Man kann ihm vieles vorwerfen, aber seinen eigenen Fehlern gegenber ist er garantiert nicht blind. Er wei, dass der Preis, den er fr das Einhalten seines Versprechens zahlen muss, viel zu hoch ist. Nicht nur, weil die Mission unnrtige Opfer forderte, sondern auch, weil diese gravierende Konsequenzen fr das gesamte Universum hat. Ich bin Kevin Hearne sehr dankbar, dass er diese Konsequenzen in Tricked konkret benennt. Ich habe mich mit der Vorstellung eines Einschnitts dieser Grenordnung ohne Auswirkungen sehr schwer getan und bin froh, dass der Autor diese Lcke nachtrglich fllt. Atticus hat eine unfassbar groe Schuld auf sich geladen und muss nun damit zurechtkommen. Leider kann er es sich im vierten Band nicht leisten, sich mit den Ausmaen seiner Verantwortlichkeit auseinander zu setzen. Er hat keine Zeit, sich mit seinen Gefhlen zu befassen. Das fand ich nachvollziehbar, aber sehr schade, weil es mir geholfen htte, meine Beziehung zu ihm weiter zu vertiefen. Ich htte gern eine andere Seite von ihm kennengelernt. Ich hoffe, dass Hearne seine emotionale Situation im nchsten Band vielleicht rckblickend thematisiert. All die Aufregung, die Atticus in Tricked erlebt, hat er sich natrlich ebenfalls selbst zuzuschreiben. Die Ereignisse im Navajo-Reservat sind eine direkte Folge seiner Eskapaden in Asgard ein weiterer Beleg dafr, dass sich die Mission fr ihn nicht im Mindesten auszahlt. Hier begegnet Atticus zum ersten Mal Gegnern, die ihm keinerlei Angriffsflche fr seine Fhigkeiten bieten. Nachdem Kevin Hearne im letzten Band verdeutlichte, dass Atticus trotz seines Alters nur ein fehlbarer Mensch ist, betont er in Tricked, dass auch seine Magie nicht allmchtig ist, was mir sehr gut gefiel. Er nutzt die nicht ganz so unschuldige Schlerin-Lehrer-Beziehung zwischen Atticus und Granuaile elegant fr einen intensiven Einblick in die Funktionsweise druidischer Magie. Atticus erklrt Granuaile praktisch jeden seiner Schritte; er zeigt ihr, wie er mit Verbindungen auf Molekularebene arbeitet und diese manipuliert, um seine Ziele zu erreichen. Die Krfte der Skinwalker entstammen dem Glaubenssystem der Navajo; sie sind eine magische Symbiose, die so anders ist als alles, was Atticus kennt, dass er diese Verbindung nicht auflsen kann. Er hat keinen Kniff auf Lager, um ihre einzige Schwachstelle auszunutzen. Letztendlich bleibt ihm nur die physische Auseinandersetzung ein Garant fr ein actiongeladenes Buch, das mir wie immer aufgrund der Mischung aus greifbar umgesetzter Religiositt und lockerem Witz unheimlich viel Spa bereitete.Tricked ist eine Berleitung. Der vierte Band schliet den bisherigen Handlungsbogen ab und ffnet die Tr fr neue Entwicklungen. Da Kevin Hearne allerdings nichts davon hlt, die Dinge leise austrpfeln zu lassen, verabschiedet er sich von Atticus altem Leben wrdig mit einem Knall. Der nchste Band Trapped macht einen gewaltigen Zeitsprung von 12 Jahren persnlich glaube ich, dass es jetzt erst so richtig rundgehen wird. Ich kann es kaum erwarten! Soweit ich wei, wird Atticus auf Reisen gehen, neue Figuren treffen und sich mit den Superstars diverser Gtterpantheons anlegen. Fr mich klingt das nach einem ganz neuen Level und ich freue mich wie Bolle darauf, Atticus bei seinen zuknftigen Abenteuern zu begleiten. Er ist und bleibt eben mein Lieblingsdruide, mit dem zweitbesten Hund der Welt an seiner Seite.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder ein wildes Getmmel verschiedener PantheonsVon Moyas BuchgewimmelMan muss diese Buchreihe aus vielen verschiedenen Grnden einfach lieben. Der Humor, die ungezwungene Leichtigkeit, die rasante Action und selbstverstndlich die unvergleichlichen Lacher. Oberons Obsession mit Speck erreicht einen neuen Hhenpunkt, als ihm die Geschichte von Francis Bacon (BACON!) erzhlt wird, und die Morrigan lsst keine Gelegenheit ungenutzt, um die Leserschaft beschmt den Kopf schtteln zu lassen.Positiv hervorzuheben ist an der Stelle auch, dass wir mehr ber Atticus Vergngenheit erfahren, wie er nach

Amerika kam, wie er mit dem Mythos von Big Foot in Verbindung steht und vor allem gibt es nun eine erste nicht abwegige Erklärung dafür, weshalb Atticus selten in Erinnerungen schwelgt oder generell nur wenig in der Vergangenheit lebt und sich lieber dem Zeitgeist anpasst. Hat man 2.000 Jahre erlebt und hinter sich, was Atticus bereits an Erfahrungen gesammelt hat, so ist es vermutlich nicht unrealistisch ein Meister der bewussten Verdrängung zu sein, um sich selbst zu schützen. Man stelle sich all die Verluste im Verlaufe eines so langen Lebens vor! Doch zurück zum Kern! In *Tricked* dreht sich die Haupthandlung diesmal hauptsächlich um die indianische Mythologie, die mit interessanten Motiven aufwartet, ein paar neue Charaktere einführt und Gott Coyote in Bestform zeigt. Nach den verheerenden Zuständen, die Druiden Atticus mit seinem Eindringen in Asgaard in *Hammered* hinterlassen hat, schlingt er sich nun zunächst etwas geschmeidig aus der Misere, indem er mit Hilfe des trickreichen Coyote seinen Tod vortuscht, und niemand stellt das infrage. Während einem an dieser Stelle erste Zweifel an der Vorgehensweise des Autors kommen, lauert hinter der nächsten Ecke aber schon wieder der Preis für die viel zu leichte Lösung. Denn Coyotes Hilfe kommt den Druiden teurer zu stehen, als dieser erwartet hatte. Im Reservat, wo Atticus lediglich eine Goldader verschieben sollte, tummeln sich Gestaltwandler, mit denen Coyote sich lieber nicht selbst befassen will, und die blutige Drecksarbeit daher Atticus aufzwingt. Angefacht durch Hel, nordische Göttin der Unterwelt, die es sich im gestohlenen Körper einer toten alten Lady bequem gemacht hat, landet da schonmal der ein oder andere knackige Druidenhappen schnell im Magen einer dieser dämonischen Kreaturen. Damit noch nicht genug hat Atticus alter Vampirfreund Leif nach seiner an nähernden Zerstörung durch Thors Hammer ganz eigene Probleme, die er ebenfalls mit Atticus erzwungener Hilfe zu lösen gedenkt und dabei auch zu Mitteln greift, die alles andere als freundschaftlich sind. Die Opfer sind vorprogrammiert und Atticus Zorn damit sicher. *Tricked* ist, wie der Titel schon sagt, voller Versteckspiele, Verrat, hinterlistigen und eigenntzigen Entscheidungen und alle gehen sie auf Kosten von Atticus und derer, die ihm nahe stehen. Hier und da gibt es sicherlich ein paar Knackpunkte, die bei längerer Betrachtung nicht ganz überzeugend überkommen. Die kleinen Mankos werden allerdings von so vielen positiven Faktoren berlagert, dass man gerne weiter darüber hinweg sieht. Auch die wenigen offenen Enden dienen wohl der Fortsetzung in kommenden Bänden und sind daher positiv zu sehen. Die Serie und ihre Charaktere entwickeln sich stetig weiter und werden zu einem immer besser funktionierenden, sehr unterhaltsamen Gefüge, das man nicht verpassen sollte. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Serie des Iron Druid entwickelt sich weiter. Von LSEEs geht weiter, und diesmal werden die Ureinwohner Amerikas, Medizinmänner und Skinwalker aufs Korn genommen. Die Handlung konzentriert sich auf Atticus, Granuelle und Oberon (den humorvollen Dialogen mit ihm wird mehr Platz als in den vorigen Bänden eingeräumt), und schließt zeitlich unmittelbar an die Ereignisse vom letzten Band (*Hammered*) an. Geographisch zieht man in innerhalb von Arizona um. Vampire, Werwölfe und Hexen kommen diesmal kaum vor. Die Serie entwickelt sich weiter, und der Ausblick am Ende in den nächsten Band, zeigt eine Richtung vor, wo Atticus nicht mehr der einzige Druiden sein wird. Gesamturteil: wer die bisherigen Bände der Serie gemocht hat, wird auch hier auf seine Kosten kommen und sollte zugreifen.

**Kurzbeschreibung** This ebook edition includes a special preview of Kevin Hearnes upcoming novel *A Plague of Giants*. Druid Atticus O'Sullivan hasn't stayed alive for more than two millennia without a fair bit of Celtic cunning. So when vengeful thunder gods come Norse by Southwest looking for payback, Atticus, with a little help from the Navajo trickster god Coyote, lets them think that they've chopped up his body in the Arizona desert. But the mischievous Coyote is not above a little sleight of paw, and Atticus soon finds that he's been duped into battling bloodthirsty desert shapeshifters called skinwalkers. Just when the Druid thinks he's got a handle on all the duplicity, betrayal comes from an unlikely source. If Atticus survives this time, he vows he won't be fooled again. Famous last words. Don't miss any of Kevin Hearnes phenomenal Iron Druid Chronicles novels: *HOUNDED* | *HEXED* | *HAMMERED* | *TRICKED* | *TRAPPED* | *HUNTED* | *SHATTERED* | *STAKED*.  
**Pressestimmen** [Kevin] Hearne is a terrific storyteller with a great snarky wit. . . . Neil Gaiman's *American Gods* meets Jim Butcher's *Harry Dresden*. *SFF World*, on *Hounded* [Atticus is] a strong modern hero with a long history and the wit to survive in the twenty-first century. . . . A snappy narrative voice . . . a savvy urban fantasy adventure.  
**Library Journal**, on *Hounded* **Werbetext** Fourth book (but first in a new story arc) in the Iron Druid Chronicles series, described by *SFF World* as 'Neil Gaiman's *American Gods* meets Jim Butcher's *Harry Dresden*'